



Niederschrift zur Sitzung des Umweltausschusses der Schloss-Stadt Hückeswagen

Sitzungstermin: 27.01.2022
Sitzungsbeginn: 17:00 Uhr
Sitzungsende: 17:47 Uhr
Ort: per Videokonferenz

An der Sitzung nahmen teil:

Vorsitzende

Finster, Shirley

Mitglieder

Bannuscher, Ingo	für Herrn Winkelmann
Geßner, Utz	
Gräbner, Leon	
Moritz, Frank	
Pohl, Andreas	
Schäfer, Sven	
Schulz, Bernd	
Schulz-Andres, Heiko	für Frau Werth
Theis-Hadamczyk, Sonja	
Weyer, Sebastian	für Herrn Löhe

Beratende Mitglieder

Ghidel, Andrei Luchian

von der Verwaltung

Ahrens, Eva
Boer, Rutger
Garrido Pereira, Jonatán
Kölsch, Anja
Persian, Dietmar,
Bürgermeister
Schröder, Andreas

Es fehlten:

Mitglieder

Löhe, David
Werth, Constanze-Julia
Winkelmann, Andreas

Die Vorsitzende begrüßt die Teilnehmer der Informationsveranstaltung, die zusätzlichen Teilnehmer sowie die Vertreter der Presse. Besonders begrüßt sie Herrn Rakow von der BEW, der im Ausschuss über die Energieversorgung im Neubaugebiet Eschelsberg berichten wird.

Der form- und fristgerechte Eingang der Einladungen wird festgestellt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

- | | | |
|---|--|-------------------------|
| 1 | Fragestunde für Einwohner | |
| 2 | Bericht der Verwaltung zum Umweltausschuss vom
28.10.2021 | FB III/4342/2021 |
| 3 | Entwurf der Haushaltssatzung 2022 | FB III/4359/2022 |
| 4 | Information der BEW zur Energieversorgung im
Wohnbaugebiet Eschelsberg | FB III/4287/2021 |
| 5 | Prüfung der Möglichkeiten für Carsharing in Hückeswagen | FB III/4363/2022 |
| 6 | Regelung zur umweltbewussten Beschaffung von Plakaten
und deren umweltschonenden Entsorgung | FB III/4365/2022 |
| 7 | Mitteilungen und Anfragen | |

Nichtöffentliche Sitzung

- | | | |
|---|---------------------------|--|
| 1 | Mitteilungen und Anfragen | |
|---|---------------------------|--|

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 Fragestunde für Einwohner

Die Fragestunde für Einwohner entfällt, da die aktuelle Sitzung als Informationsveranstaltung abgehalten wird. Die Vorsitzende verweist auf die Möglichkeit, Fragen an die Verwaltung schriftlich einzureichen oder in der Bürgermeistersprechstunde zu stellen.

zu 2 Bericht der Verwaltung zum Umweltausschuss vom 28.10.2021

Vorlage: FB III/4342/2021

Herr Persian nimmt Bezug auf den Lärmaktionsplan und ergänzt, dass dieser öffentlich bekannt gemacht wurde und Gespräche mit dem Landrat geführt wurden. In der nächsten Sitzung wird es hierzu weitere Informationen geben.

Der Ausschuss nimmt Kenntnis

zu 3 Entwurf der Haushaltssatzung 2022

Vorlage: FB III/4359/2022

Herr Schulz bittet darum, zukünftig die umweltrelevanten Themen den städtischen Haushalt betreffend, für den Umweltausschuss gesondert kenntlich zu machen oder gesondert aufzuführen. Herr Persian sagt zu, diese Möglichkeit zu prüfen. Mit einem Hinweis auf den Produktbereich oder die Seite im Haushaltsplan könnte in der Vorlage auf die, für den Umweltausschuss relevanten Punkte, hingewiesen werden.

Herr Schulz-Andres erkundigt sich, ob dem Klimaschutzmanager ein Budget für Maßnahmen zur Verfügung steht. Es gibt das Stellenbudget und das Sachkostenbudget antwortet Herr Schröder. Herr Persian ergänzt, dass das Budget nicht nur die Personalkosten beinhaltet sondern auch die Kosten für das Klimaschutzkonzept. Die insgesamt 200.000 € für einen Zeitraum von 2 Jahren sind komplett über die Förderung gedeckt.

Der Ausschuss nimmt den Entwurf des Haushaltsplanes 2022 zur Kenntnis.

zu 4 Information der BEW zur Energieversorgung im Wohnbaugebiet Eschelsberg

Vorlage: FB III/4287/2021

Herr Rakow zeigt anhand der angefügten Präsentation, wie nachhaltige Versorgung als dezentrale Lösung funktionieren kann.

Herr Schulz-Andres fällt eine Differenz in den aufgeführten Gesamtkosten für die zukünftigen Eigentümer auf. Herr Rakow erklärt, dass sich dies aus den Zinsen und Kosten für Ersatzteile ergibt, die mit in die Gesamtkostenberechnung einfließen. Mit Buchung der angebotenen Leistung hat der Kunde ein 10-Jahre-Sorglos-Paket.

Ob der Vorteilspreis nur für das Gesamtpaket gilt, fragt Herr Schulz-Andres. Dem stimmt Herr Rakow zu.

Weiter fragt Herr Schulz-Andres, was mit dem Überschuss an gewonnener Energie aus der PV-Anlage geschieht. Herr Rakow teilt mit, dass dies abhängig von der Größe der vorhandenen Speicherkapazitäten sei. Bei einem geringen Speichervolumen wird die überschüssige Energie ins Netz eingespeist.

Herr Schulz-Andres erkundigt sich, wie die Energieversorgung für die Mehrfamilienwohnhäuser geplant ist. Herr Rakow sagt, dass mit größerer Hardware auch diese Gebäude dezentral versorgt werden können. Herr Persian ergänzt, dass das Gesamtpaket ein Angebot der BEW ist und nicht von den neuen Eigentümern in Anspruch genommen werden muss. Die Wahl des Energieversorgers bleibt nach wie vor frei.

Für Herrn Gessner ist das vorgestellte Konzept schlüssig und bietet mit dem 10-Jahre-Sorglos Versprechen ein gutes und schlüssiges Konzept. Sehr gut ist, dass auch die Mehrfamilienhäuser dezentral versorgt werden können. Er kann sich gut vorstellen, dass nicht alle das Paket in Anspruch nehmen werden, da viele vermutlich nur einzelne Optionen aus dem Paket realisieren möchten.

Herr Rakow unterstreicht noch einmal, dass sich der Vorteil nur bei Buchung des Gesamtpaketes ergibt und dass es nur so attraktiv für den Kunden ist.

Der Bitte von Herrn Geßner, die Präsentation auch in der Ratssitzung vorzustellen, widerspricht Herr Persian, da die Präsentation in Session hochgeladen wird und somit jedem zugänglich ist.

Der Ausschuss nimmt Kenntnis. Ein Beschluss ist nicht erforderlich.

**zu 5 Prüfung der Möglichkeiten für Carsharing in Hückeswagen
Vorlage: FB III/4363/2022**

Die Beratung wird in den nächsten Ausschuss verschoben.

**zu 6 Regelung zur umweltbewussten Beschaffung von Plakaten und deren
umweltschonenden Entsorgung
Vorlage: FB III/4365/2022**

Nach Vorberatung im Arbeitskreis Plakatierung wird die Beratung in den nächsten Ausschuss verschoben.

zu 7 **Mitteilungen und Anfragen**

Herr Schröder berichtet, dass in ca. 3-6 Monaten mit den Ergebnissen der Solar- und Windenergie Potentialanalyse zu rechnen ist. Diese werden dann in den Ausschüssen präsentiert. Die Kosten teilen sich die teilnehmenden Kommunen sowie die BEW.

Herr Persian teilt mit, dass die für den 23.3.2022 geplante Informationsveranstaltung für Bürger zum Thema PV-Anlagen aufgrund der schwierigen Coronalage voraussichtlich auf den 31.05.2022 verschoben wird.

Herr Schulz-Andres erkundigt sich nach dem Arbeitsauftrag bezüglich der Energiepotentialanalyse. Herr Persian erklärt, dass die Flächenpotentiale für Windenergie geprüft werden, aber die dichte Bebauung in Hückeswagen gestaltet es schwierig.

Herr Geßner bittet darum, dass im Protokoll ein verbindliches Datum angegeben wird, wann dem Ausschuss der Energiebericht 2020/2021 vorgelegt wird. Herr Klewinghaus sagt zu, dass der Energiebericht 2020/2021 zum nächsten Umweltausschuss am 12. Mai 2022 vorliegt.

Herr Schulz-Andres fragt nach der Möglichkeit, ob der zukünftige Klimaschutzmanager schon vor Antritt im September zum Praktikum in Hückeswagen einsteigen kann. Das ist leider keine Option, erwidert Herr Schröder. Zum einen ermöglichen die Förderrichtlinien keinen frühzeitigen Beginn durch ein Praktikum und zum anderen benötigt der zukünftige Klimaschutzmanager die Zeit bis zum Sommer zum Abschluss seines Studiums.

Für die Richtigkeit:

Datum: 14.04.2022

Shirley Finster

Anja Kölsch
Schriftführerin

Kenntnis genommen:

Bürgermeister o.V.i.A.